



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Niederkassel



Friedrich Reusch
Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion • Rathausstraße 19 • 53859 Niederkassel

Stadt Niederkassel
Herrn Bürgermeister Stephan Vehreschild
Herrn Matthias Jehmlich
Rathausstr. 19
53859 Niederkassel

Schubertstr. 8
53859 Niederkassel
Telefon: 02208 – 91 05 07
Fax: 02208 – 91 05 05
Mobil: 0175 – 24 25 33 6
E-Mail: Friedrich.Reusch@spd-
niederkassel.de

Niederkassel, den 19.05.2020

Anfrage: Homeschooling

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die SPD-Fraktion möchte in der derzeitigen Situation sicher gestellt wissen, dass allen Schülerinnen und Schülern das digitale Homeschooling ermöglicht wird.

Deshalb bitten wir um Beantwortung folgender Anfrage in der nächsten Sitzung des SKSS-Ausschusses.

Anfrage:

- Ist sichergestellt, dass allen Schülerinnen und Schülern die Ausstattung für digitales Lernen zuhause zur Verfügung steht?
- Gibt es Härtefallhilfen, wenn ja,
 - wo können die beantragt werden?
 - wurden diese Hilfen in Anspruch genommen?
 - wer hat Anspruch auf diese Hilfen?

Mit freundlichen Grüßen

Friedrich Reusch
Fraktionsvorsitzender

Matthias Großgarten
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Gabriela Neidel
Ausschusssprecherin

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Niederkassel
Rathausstraße 19
53859 Niederkassel

E-Mail: nachricht@spd-niederkassel.de
Website: www.spd-niederkassel.de

Anfrage der SPD –Fraktion : Homeschooling

Die Anfrage wird von der Verwaltung wie folgt beantwortet:

1.

Ist sicher gestellt, dass allen Schülerinnen und Schülern die Ausstattung für digitales Lernen zuhause zur Verfügung steht.

Die Anfrage kann derzeit nicht zu 100 % mit ja beantwortet werden. In diesem Zusammenhang wird auf das Digitalisierungskonzept für die Schulen der Stadt Niederkassel verwiesen.

Hier waren Ausschuss und Verwaltung vom Prinzip des BOYD (bring your own device) ausgegangen, was bedeutet, dass die Schüler mit Geräten arbeiten, die sich in Ihrem eigenen Besitz befinden. Schüler ohne eigenes Gerät sollten in der Schule mit vom Schulträger beschafften Geräten arbeiten.

Die Schließung der Schulen hat bewirkt, dass das Homeschooling in nicht absehbarer Weise an Bedeutung gewonnen hat. Dadurch ist die Situation entstanden, dass die Geräte überwiegend nicht in der Schule Schulgelände sondern Zuhause genutzt werden. Das Konzept muss vor diesem Hintergrund neu überdacht werden. Vom Prinzip des BOYD soll grundsätzlich nicht abgewichen werden, da fast alle Kinder und Jugendlichen in der heutigen Zeit über nutzbare Endgeräte verfügen und nicht unbedingt zwei Geräte benutzen wollen. Die übrigen Geräte sollen aber soweit sie zur Nutzung zuhause gedacht sind, bezuschusst und nicht vom Schulträger beschafft werden. Für die Eignung zur schulischen Nutzung ist damit auch wieder die/der Schüler(in) bzw. die Eltern verantwortlich. Der Schulträger kann hier durch Sammelbestellungen unterstützen. Eine zentrale Beschaffung und damit auch den Support könnte er für Geräte, die in den Besitz der Schüler übergehen nicht leisten.

2.

Gibt es Härtefallhilfen?

- Wo können die beantragt werden?
- Wurden diese Hilfen in Anspruch genommen ?
- Wer hat Anspruch auf diese Hilfen

Der Bund hat ein Hilfsprogramm für die bedürftigen Schüler zur Beschaffung von Endgeräten in Höhe von 500 Millionen € beschlossen.

Die gesetzliche Ausgestaltung steht noch aus. Daher können derzeit noch keine Anträge gestellt werden.

Die Förderung der Stadt Niederkassel als Schulträger zur Bezuschussung dieser Geräte muss abgewartet werden.

Die höchstrichterliche Rechtsprechung in Nordrhein Westfalen spricht auch aktuell allen Empfängern von Leistungen nach dem SGB II Hilfe zum Lebensunterhalt für Erwerbsfähige einen Anspruch auf ein geeignetes Endgerät zu. Diese Gruppe der Bedürftigen hätte damit die Möglichkeit die Anschaffung zu refinanzieren.



SPD-Fraktion • Rathausstraße 19 • 53859 Niederkassel

Stadt Niederkassel
Herrn Bürgermeister Stephan Vehreschild
Herrn Matthias Jehmlich
Rathausstr. 19
53859 Niederkassel

Friedrich Reusch
Fraktionsvorsitzender

Schubertstr. 8
53859 Niederkassel
Telefon: 02208 – 91 05 07
Fax: 02208 – 91 05 05
Mobil: 0175 – 24 25 33 6
E-Mail: Friedrich.Reusch@spd-
niederkassel.de

Niederkassel, den 19.05.2020

Anfrage: Beschulung in der Laurentius-Schule

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die SPD-Fraktion bittet im nächsten SKSS um Auskunft, wie die Beschulung der Schülerinnen und Schüler in der Laurentius-Schule während der gegenwärtigen Corona-bedingten Schließung – und in Zukunft - stattfindet.

Mit freundlichen Grüßen

Friedrich Reusch
Fraktionsvorsitzender

Matthias Großgarten
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Gabriela Neidel
Ausschusssprecherin

Anfrage der SPD – Fraktion zur Beschulung an der Laurentius Schule

1. *Organisatorischer Rahmen*

- 6 Klassen wurden in 14 Lerngruppen unterteilt
- Alle Lerngruppen rollieren tageweise
- Eine „Durchmischung“ der Lerngruppen ist aus Gründen des Infektionsschutzes nicht erlaubt – feste Lerngruppenzuordnung für jede Schülerin/jeden Schüler und für den Aspekt der Beziehungsarbeit mit den Schülerinnen und Schülern insbesondere für die mit dem Förderbedarf Emotionale und soziale Entwicklung unabdingbar
- 5-6 Lerngruppen täglich vor Ort
- Zeitversetzter Unterrichtsbeginn und zeitversetzte Pausen
- Tägliche Beschulung von 4 Stunden
- Von 10 Lehrkräften sind derzeit 6 im Präsenzunterricht einsetzbar, 4 gehören der Risikogruppe an

2. *Inhaltlicher Rahmen*

- Den Schülerinnen und Schülern wurde das Arbeitsmaterial in unterschiedlicher Art (digital, Arbeitsmappen) und in unterschiedlichem Rhythmus (wochenweise oder tageweise) von den Kolleginnen und Kollegen präsentiert.
- Die Schülerinnen und Schüler erhielten wöchentlich eine Rückmeldung von ihren Klassenlehrer*innen
- Die Arbeitsmaterialien mussten zum vereinbarten Zeitpunkt vor Ort in Schule oder digital abgegeben werden, damit seitens der Lehrpersonen eine zeitnahe Rückmeldung erfolgen konnte.
- Die Kolleginnen und Kollegen waren angehalten mindestens einmal wöchentlich Kontakt zu den Familien, den Schüler*innen zu haben.